Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal E 20887 C

Amtsblatt

der herausgebenden Gemeinden

Eschelbronn | Lobbach Lobenfeld & Waldwimmersbach | Mauer | Meckesheim & Mönchzell | Spechbach

Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Heiner Rutsch, Telefon (06226) 95 25-10
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

42. Jahrgang | 16. September 2016 | Nummer 37

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Energieberatung

KliBA Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis gGmbH

ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

Energiespartipp: Frische Luft muss sein

Gegen zu viel CO2- und Feuchtigkeit im Haus hilft Lüften. 8 bis 15 Liter Wasser können täglich in Innenräumen entstehen und dann an kalten Außenwänden von nicht oder schlecht gedämmten Gebäuden kondensieren. Dies schafft günstige Bedingungen für Schimmelpilze. Allergien, chronische Erkrankungen der Atemwege können z.B. die Folge sein. Welche Möglichkeiten und Regeln gibt es, ein hygienisch behagliches Raumklima „einzustellen", ohne dabei Energie zu verschwenden und Schimmel sowie Bauschäden zu vermeiden:

- Hohe Luftfeuchtigkeit, die meist in Bad, Küche, beim Wäschetrocken und Bügelräumen entsteht, sofort nach draußen lüften und nicht in andere Räume verteilen.
- Stoßlüften: Um die gesamte Raumluft auszutauschen reicht es aus, im Winter bei weit geöffnetem Fenster und abgedrehten Heizkörpern für zwei bis drei Minuten und in der Übergangszeit bis maximal 15 Minuten zu lüften - mindestens zwei Mal täglich, oft genutzte oder stark begrünte Räume (auch Schlafzimmer) 3 bis 4 mal täglich.
- Auch bei Regen lüften
- Innentüren zwischen unterschiedlich beheizten Räumen immer schließen und bei Bedarf leicht beheizen.
- Luftfeuchte mit einem einfachen Hygrometer überwachen.
- Für die Lüftung zwischen Außenwand und Möbeln 2 bis 4 cm Platz lassen, und Raumecken aneinander stoßender Außenwände nicht zustellen.

Wer nicht ständig die Fenster öffnen will, kann sich eine mechanische Wohnungslüftungsanlage einbauen lassen. Sinnvoll dimensioniert und auf das Gebäude abgestimmt, schafft sie ein Optimum an Luftqualität und Energieeinsparung.

Wichtige Telefonnummern

Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)

Polizei-Notruf	110
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40
Polizeiposten Meckesheim	13 36
Polizeiposten Waibstadt	0 72 63/58 07
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	112
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22
Behördenrufnummer	115
Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Kostenfreie Störunghotline des Gasversorgers (MVV)	0800 / 290 1000
Süwag Energie AG, Bammental	0 62 23/96 30
	im Störfall 0800/7962787

	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt **Fax**	9509-0 9509-50	9525-0 9525-25	9525-90 9525-95	9220-0 9220-99	9200-0 9200-15	1344	9500-0 9500-60
FEUERWEHR **Gerätehaus** **Kommandant** Handy	9509-19 971009 0162/2858705	40653	4333	7065 789533 0171/5345545	8949	6766	41291 0173/1814752
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	9525-70 0170/9041749		06223/92556-0	9200-82 0172/6238644		41123
Schule	42456	40184	-	991768	9200-70	9200-90	40035
Bauhof	06226/ 429587	9525-31 0172/6231512		7398 0174/9794082	9200-80 9200-81		970428 0172/6208571
Forst	0162/2646672	0162/2646695		0162/2646674			0176/10408915
Halle	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmers-bachhalle 971210	Maienbach-halle 40666	Turnhalle/ Hallenbad 3177	Auwiesen-halle 2675	Lobbachhalle 1055	Turn- und Festhalle 970018

Verbandsbaubüro des GVV Elsenztal 9200-69
(u. a. für Schnurgerüstabnahmen)

Kläranlage Meckesheimer Cent 991188
Kläranlage Im Hollmuth 06223/972125

AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon 07261/931-0

Ruftaxi, Mietwagen-Schmitt 8862
Sozialstation Elsenztal 2099
Ambulanter Hospizdienst Elsenztal e.V. 429002
Ärztliche Bereitschaftsdienste 116117
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim 07261/19292
Pilzberatung, Peter Reiter 5115

Bereitschaft der Zahnärzte
Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 116 117 zu erfragen. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist
Am Sonntag, 18. September Dr. R. Schäfer, Telefon 06226/1569

Bereitschaft der Apotheken:

Freitag, 16.9.	Linden-Apotheke, Hauptstraße 11 Gaiberg, Tel. 06223/47037
Samstag, 17.9.	Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37 Neckargemünd, Tel. 06223/3300
Sonntag, 18.9.	St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1 Meckesheim, Tel. 06226/92120
Montag, 19.9.	Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97 Bammental, Tel. 06223/5757 Schloss-Apotheke, Industriestraße 7 Eschelbronn, Tel. 06226/95130
Dienstag, 20.9.	St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1 Meckesheim, Tel. 06226/92120
Mittwoch, 21.9.	Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2 Waldwimmersbach, Tel. 06226/4391
Donnerstag, 22.9.	Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Str. 18 Schönau, Tel. 06228/412

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.

Der Apotheken-Notdienstfinder 22833*
von jedem Handy ohne Vorwahl · max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833 Kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

Ehrentafel des Alters · Wir gratulieren

Eschelbronn
16.9. Frau Helga Michel, Jahnstraße 6 79 J.
16.9. Frau Gudrun Köhler, Meckesheimer Str. 9 75 J.
17.9. Frau Ingrid Arnold, Durstbüttenstr. 17 73 J.
19.9. Herr Horst Bernau, Neugasse 23 74 J.
20.9. Herr Werner Lehr, Im Grund 10 76 J.

Lobbach
Ortsteil Lobenfeld
23.9. Frau Ursula Krämer, Gartenstr. 6 75 J.
Ortsteil Waldwimmersbach
16.9. Frau Brigitte Köllner, Erlenweg 8 76 J.
19.9. Herr Walter Wüst, Spitzäcker 8 70 J.

Mauer
19.9. Herr Werner Heissler, Max-Reger-Str. 9 74 J.
19.9. Herr Bernhard Haaf, Goethestr. 7 72 J.

Meckesheim
17.9. Herr Leonid Mersljakow, Scheffelstr. 5 71 J.
17.9. Herr Reinhard Kallert, Am Siegelrain 5 73 J.
17.9. Frau Anneliese Müßig, Schubertstr. 3 82 J.
18.9. Herr Oskar Werner, Zuzenhäuser Str. 29 72 J.
18.9. Herr Ferdinand Kern, Meckesheimerhof 9 76 J.
18.9. Herr Michael Mann, Oberer Auweg 23 84 J.
19.9. Herr Klaus Emmerling, Leopoldstr. 12 77 J.
21.9. Herr Alfons Bräutigam, Petersbergstr. 1 70 J.
21.9. Herr Hartmut Adolf Ueberfeld, August-Kirsch-Str. 13 75 J.

Mönchzell
17.9. Herr Rolf Friedhelm Ley, Friedhofstr. 15 73 J.
18.9. Frau Annegret Bröckel, Hauptstr. 51 84 J.
18.9. Frau Elfriede Luise Rigo, Lobbachstr. 17 89 J.
21.9. Herr Jürgen Schmidt, Lobbachstr. 13 74 J.
21.9. Herr Otto Dussinger, Blumenstr. 23 89 J.

Spechbach
18.9. Herr Herbert Kahl, Steinichweg 4 A 78 J.
22.9. Herr Peter Schramm, Hauptstr. 52 79 J.

Unterschieden wird zwischen einer Abluftanlage (mit ihren kurzen Kanälen auch im Altbau realisierbar) einerseits und Zu-/ Abluftanlagen andererseits. Letztere benötigen ein komplettes Kanalsystem, was im Altbau meist schwieriger zu installierbar ist. Dafür gibt es diese Anlagen auch mit Wärmerückgewinnung, die neben der besseren Luftqualität zusätzlich Energie einspart. Alternativ gibt es auch dezentrale Lüftungsanlagen, die einzelne Räume kontrolliert belüften. Solche Systeme werden beispielsweise in den Außenwänden unterhalb der Fenster eingebaut und verfügen ebenfalls über eine Wärmerückgewinnung. Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden

Amt für Landwirtschaft und Naturschutz:

Broschüre „Frisch vom Bauernhof" wird neu aufgelegt – Interessenten können sich ab sofort melden

Die Broschüre „Frisch vom Bauernhof" soll neu aufgelegt werden, teilt das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises mit. Jeder direktvermarktende Betrieb aus dem Rhein-Neckar-Kreis sowie den Stadtkreisen Heidelberg und Mannheim hat die Möglichkeit, in der Broschüre mit seinem Angebot zu erscheinen.

Bäuerliche Direktvermarktungsbetriebe, die in diese Broschüre mit aufgenommen werden möchten, melden sich bitte bis Freitag, 30. September, beim Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises per E-Mail an landwirtschaft-naturschutz@rhein-neckar-kreis.de oder unter der Telefonnummer 07261 9466-5300.

Termine & Veranstaltungen

Freundeskreis Asyl Meckesheim

Workshop - Traumasensible Begleitung in der Flüchtlingsarbeit

Samstag, den 24. September 2016 von 16 - 21 Uhr

Häufig sind Asylsuchende und Flüchtlinge die nach Deutschland kommen traumatisiert. Die Kinder sind verstört oder verstummt, Erwachsene sind misstrauisch, ängstlich oder aggressiv. Für Ehrenamtliche und MitarbeiterInnen aus Schulen, Kindergärten und Verwaltungen ist es nicht ganz leicht die Zusammenhänge zwischen „auffälligem Verhalten" und der Lebensgeschichte der Betroffenen zu erkennen. Dadurch entstehen weitere Konflikte und die bestehende Traumatisierung kann sich verschärfen. Um diesen Teufelskreis zu durchbrechen ist es gut die Symptome von Traumafolgen zu kennen, und den Hintergrund von Trauma-Prozessen zu verstehen. Ehrenamtliche, die traumatisierte Flüchtlinge begleiten, erhalten Hinweise, wie sie wirksam helfen und die Integration der Flüchtlinge in unsere Gesellschaft fördern können, ohne sich selbst dabei zu überfordern.

Ort: Katholische Kirche in Meckesheim, Schulstraße 15

Referentin: Dr. Edith Wolber, Medizinethnologin, Mediatorin, aktiv im Freundeskreis Asyl Meckesheim.

Teilnahmekosten: keine.

Anmeldung: wenn möglich bis zum 20.9.2016 an info@spielmobil.org oder asyl-meckesheim@hotmail.com. Auch „Spontanentschlossene" sind willkommen.

Sonstiges

Erstklässler trainieren den Schulweg bei den Internationalen Verkehrssicherheitstagen im Ravensburger Spieleland

Spiel, Spaß und Verkehrstraining für alle Erstklässler 2016: Das Ravensburger Spieleland lädt auch in diesem Jahr wieder die Schulanfänger zu den Internationalen Verkehrssicherheitstagen ein. Am 24. und 25. September trainieren ABC-Schützen gemeinsam mit Maus, Käpt'n Blaubär und Verkehrspolizisten aus allen Bodensee-Ländern, wie sie sicher zur Schule kommen. Die Spieleland Partner Polizeipräsidium Konstanz, Verkehrswacht Bodenseekreis, Mobile-Kids - die Verkehrssicherheitsinitiative der Daimler AG, die Unfallkasse Baden-Württemberg sowie die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben und das Ravensburger Spieleland haben an beiden Tagen ein spielerisches und zugleich lehrreiches Programm vorbereitet, das sich einprägt und Spaß macht. Außerdem können die Kinder die über 70 Attraktionen des Freizeitparks mit seinen acht Themenwelten erkunden.

40.000 Erstklässler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz erhalten über ihre Schulen **kostenlose Eintrittskarten**, bis zu fünf Begleitpersonen dürfen zum ermäßigten Preis von 21 Euro in den Freizeitpark am Bodensee. Freikarten können Eltern und Lehrkräfte unter www.spieleland.de/erstklaessler anfordern.

Kontakt: Ravensburger Spieleland Freizeitpark & Feriendorf, Am Hangenwald 1, 88074 Meckenbeuren

AVR Anlage Sinsheim am 24.09.2016 geschlossen

Aufgrund der Vorbereitungen zum Tag der offenen Tür kann die AVR Kommunal GmbH am Donnerstag, 22.09.2016 keine Asbestabfälle annehmen. Die nächste Anliefermöglichkeit für asbesthaltige Abfälle besteht wieder am Donnerstag, 29.09.2016.

Außerdem bleibt die AVR Anlage Sinsheim am Samstag, 24.09.2016 für private und gewerbliche Anlieferer geschlossen. Grund sind ebenfalls die Vorbereitungen zum Tag der offenen Tür am 25.09.2016 auf der AVR Anlage in Sinsheim. Abfälle können am Samstag, 24.09.2016 von 8.00 bis 12.00 Uhr bei der AVR Anlage Wiesloch, Bruchwiesen 8 angeliefert werden.

Die AVR – Gruppe feiert 25 Jahre AVR und lädt am Sonntag, 25.09.2016 herzlich zu einem großen Tag der offenen Tür auf dem Gelände der AVR Anlage Sinsheim ein. Weitere Infos sind unter „www.25-jahre-avr.de" zu finden.

Einladung zum Arbeitsgruppentreffen „Streuobst" der LEADER Aktionsgruppe am 29.09.2016 in Sinsheim!

Zur Weiterentwicklung des regionalen Entwicklungsprozesses wurden in den vergangenen Monaten verschiedene thematische Arbeitsgruppen eingerichtet. Die Arbeitsgruppen sind ein wesentliches Merkmal des LEADER –Prozesses, bei dem gemeinsam innovative Ansätze zur Stärkung der Region ausgearbeitet werden sollen. Eine Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der Thematik „Streuobst". Das nächste Treffen dieser Gruppe ist am Donnerstag, den 29. September 2016 um 18 Uhr im Sitzungssaal des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis in Sinsheim (Muthstraße 4, 74889 Sinsheim).

Thematisch werden bei dieser Sitzung verschiedene Aspekte zum Aufbau einer Regionalmarke betrachtet und in der Gruppe die organisatorischen, rechtlichen und sonstigen Voraussetzungen und Umsetzungsideen diskutiert.

Wir laden alle Interessierte an der Thematik herzlich ein, sich in diesen Austausch einzubringen! Wir bitten bei Interesse um eine Anmeldung bei der LEADER Geschäftsstelle (veranstaltungen@kraichgau-gestalte-mit.de oder 07265 9120-27), die auch weitere Auskünfte erteilt.

Kontakt: Geschäftsstelle LEADER Kraichgau / Regionalentwicklung Kraichgau e.V., Schlossstraße 1, 74918 Angelbachtal, Internet: www.kraichgau-gestalte-mit.de

Mitteilung der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

In den nächsten Wochen wird die zuständige Aufsichtsperson der SVLFG wieder Beratungen und Besichtigungen in den versicherten Unternehmen durchführen.

Sie ist nach § 17 des Siebten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VII) verpflichtet, die Durchführung der Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten, arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren und für eine wirksame erste Hilfe in den Unternehmen zu überwachen sowie die Unternehmer und die Versicherten zu beraten. Die versicherten Unternehmer - auch wenn es sich um Kleinstbetriebe handelt - haben nach § 19 SGB VII die Besichtigung zu ermöglichen.

Der Unternehmer ist nach § 21 SGB VII für die Durchführung der Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten und für die Verhütung von arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren verantwortlich. Er hat vor allem seine betrieblichen Einrichtungen und Maschinen in vorschriftsmäßigem Zustand zu halten, seine Mitarbeiter über die bei ihren Arbeiten auftretenden Gefahren angemessen zu unterrichten und sie zur Einhaltung der der Vorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz anzuhalten.

Die Unfallverhütungsvorschriften der SVLFG (VSGen) können Sie, falls diese in Ihrem Betrieb nicht vorhanden sind, bei der SVLFG, Vogelrainstr. 25, 70199 Stuttgart, kostenlos anfordern oder unter unserem Internetauftritt (www.svlfg.de) herunterladen. Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

WDS! WerbeDruck Schneider

Unsere Einladungskarten-Kollektionen

Fragen Sie nach unseren umfangreichen Musterordnern!

WerbeDruck Schneider • Industriestraße 20
74909 Meckesheim • Tel. 0 62 26 - 99 39-0
wds@wds-druck.de • www.wds-druck.de

Eschelbronn

im Internet: www.eschelbronn.de

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Eschelbronn

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Sitzungsdatum: Dienstag, den 20. September 2016
Uhrzeit: 19.30 Uhr

Sitzungslokal/Treffpunkt: Bürgersaal im Rathaus

TOP Beratungsgegenstand

Benennung der Urkundspersonen

1 Bürgerfragestunde

2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung vom 26.07.2016

3 Tagesordnungspunkt 3 der öfftl. Gemeinderatssitzung vom 10.05.2016
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Zulässigkeit eines Einwohnerantrags nach § 20b GemO

4 Areal „Möbel Streib“
hier: Erneute Behandlung des Tagesordnungspunkts 3 der öfftl. Gemeinderatssitzung vom 10.05.2016

5 Areal „Möbel Streib“
hier: Abstimmung über die Gestaltung der kommunalen Restfläche

6 Bebauungsplan „Neugasse“
hier: Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

7 Bebauungsplan „Neugasse“
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Ingenieurleistungen

8 Straßensanierung 2016
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Straßen- und Kanalbauarbeiten

9 Obdachlosen- und Flüchtlingsunterbringung
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften vom 10.05.2016

10 Geschäftsordnung des Gemeinderats der Gemeinde Eschelbronn
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung

11 Entscheidung über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen nach § 78 Abs. 4 GemO

12 Bekanntgaben

13 Anfragen und Anregungen

Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Die öffentlichen Sitzungsunterlagen können im Rathaus, Zimmer 3 während der üblichen Sprechzeiten eingesehen werden.

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Eschelbronn, den 12. September 2016
Marco Siesing
Bürgermeister

Wir sagen Danke!

Im Namen der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates ist es mir ein wichtiges Anliegen allen Helfern, Unterstützern, Motivatoren und sonstigen Beteiligten ein herzliches Dankeschön für die großartige Unterstützung der Eschelbronner Kerwe 2016 zu sagen. Nur durch Sie alle war es möglich, ein schönes Fest unter strahlend blauem Himmel zu feiern und ein paar gesellige Stunden hier bei uns zu verbringen. Der Wettergott war uns hold, die Vorbereitungen gemacht und so blickte man in viele lachende Gesichter während der drei tollen Tage. Auch allen Anwohnern für ihr Verständnis herzlichen Dank, wenn es mal etwas lauter wurde. Wir können uns bereits heute auf die Kerwe 2017 freuen.

Ihr Marco Siesing

Attraktive Bauplätze warten auf neue Besitzer

Lang wird es nicht mehr dauern und die beiden Bauplätze des Baugebiets „Neugasse“ sind verkaufsbereit. Zentral in Eschelbronn gelegen, bieten Sie möglichen Bauherren die Verwirklichung Ihres Wohntraumes zu attraktiven Konditionen. „Der Preis beträgt 150 Euro/qm. Bei der jetzigen Marktlage und der anhaltend hohen Nachfrage ist das ein interessantes Angebot. Für Familien gibt die Gemeinde noch einmal einen Nachlass von 3 Euro/qm und Kind“, wirbt Bürgermeister Siesing schon jetzt für die Bauplätze. Der Gemeinderat hat diese zusätzliche Fläche als Abrundung zum Gebiet „Kirchwiesen“ beschlossen und die Planungen hierfür genehmigt. „Kirchwiesen“ war das letzte Baugebiet der Gemeinde. Alle Bauplätze wurden zwischenzeitlich veräußert, die Nachfrage ist aber weiterhin ungebrochen.

In unmittelbarer Nähe zum Schlosssee entstehen zwei neue Wohnbaugrundstücke

Zentral, sonnig und gut bebaubar, die Bauplätze liegen ideal in der Gemeinde

Bank von der Bank steht am Mühlrad

Auf den letzten Drücker hatte es noch geklappt. Manfred Schmitt hatte bereits im letzten Jahr bei der Volksbank Neckartal angefragt, ob auch Eschelbronn in den Genuss einer von der Bank gestifteten Bank kommen könnte. Die Volksbank sagte zu und so wurde das damals noch im einheitlichen Grau schimmernde Sitzmöbel von den Kindern der Schlosswiesenschule knallbunt bemalt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Vor ein paar Wochen nun stellte es der Bauhof am Mühlrad in unmittelbarer Nähe des Schwarzbachs und des Bahnhofs auf. „Die Gemeinde Eschelbronn bedankt sich herzlich bei der Volksbank Neckartal für diese Zuwendung und bei Manfred Schmitt für sein Engagement“, sagte Bürgermister Siesing bei der offiziellen Übergabe, bei der Herr Patrick Schleihauf von der Zweigstelle Eschelbronn die Volksbank Neckartal vertrat. „Die Bank ist ein echter Blickfang an der Stelle und wurde super bemalt“, befand er. Anschließend testeten die Herren gemeinsam mit Hauptamtsleiter Ernst die Sitzqualität. Diese wurde für gut befunden. „Bei der Bank und in der Verwaltung kann man das sicher beurteilen“ waren sich alle drei Herren dann mit einem Augenzwinkern einig.

Von links. Hauptamtsleiter Ernst, Herr Schleihauf (Volksbank Zweigstelle Eschelbronn) und Bürgermeister Siesing

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

Verschiedene Projekte in Eschelbronn wie z.B. die Gestaltung der „Alten Pausenhalle“, die Reaktivierung des „Streib-Areals“ oder auch viele private bzw. gewerbliche Baumaßnahmenwurden in den vergangenen Jahren im Rahmen des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (kurz ELR) gefördert. Ziel des ELR ist die nachhaltige strukturelle Verbesserung in Gemeinden vor allem des Ländlichen Raumes.

Auch im Jahr 2017 unterstützt das Land Baden-Württemberg mit dem ELR, Dörfer und Gemeinden in strukturschwachen ländlichen Gegenden, mit dem Ziel diese als Standort zum Leben, Wohnen und Arbeiten attraktiver zu machen. Die Förderschwerpunkte liegen dabei auf Wohnen, Grundversorgung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen. Der Bereich Wohnen ist besonders für Eschelbronn interessant, da hier die Unterhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz gefördert wird. Aber auch bei Vorhaben im gewerblichen Bereich bestehen Fördermöglichkeiten. Erste Informationen kann der Homepage des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg *www.mlr.baden-wuerttemberg.de/elr* entnommen werden.

Aber auch die Gemeindeverwaltung (Hauptamtsleiter Ernst. Telefon: 9509-13) steht Ihnen für Auskünfte zum Thema ELR und die Frage ob für Ihr Bauvorhaben evtl. eine Fördermöglichkeit besteht gerne zur Verfügung

Aus der Gemeindekasse

3. Abschlag der Wasser- und Abwassergebühren

Am 30. September 2016 wird der 3. Abschlag der Wasser- und Abwassergebühren 2016 zur Zahlung fällig. Gebührenpflichtige, die am SEPA-Lastschrifteinzug teilnehmen, erhalten die Lastschriften zur Fälligkeit von Ihrer Bank.
Barzahler bitten wir, unter Angabe des Buchungszeichens beginnend mit 5.8888…….
um fristgerechte Einzahlung auf eines der Konten der Gemeinde Eschelbronn.

Bankverbindung:

Sparkasse Kraichgau	**IBAN DE 47 6635 0036 0021 5800 23**
Volksbank Neckartal	**IBAN DE 31 6729 1700 0042 4875 03**

Vordrucke bzw. Informationen zum Lastschrifteneinzug erhalten Sie bei der Gemeindekasse

-Frau Schmitt- Tel. 06226/950917
Email: *marianne.schmitt@eschelbronn.de*

Zuwachs im Eschelbronner Geschäftsleben

Am Kerwesonntag war es endlich soweit, dass Haarstudio Nicole in der Neugasse feierte Eröffnung. Modern, hell und geschmackvoll präsentieren sich die neuen Räumlichkeiten, auch an eine behinder-

tengerechte Toilette wurde gedacht. Eineinhalb Jahre hat der Umbau gedauert, der den Mann des Hauses, Frank Schoch, neben seiner beruflichen Tätigkeit ordentlich gefordert hat. „Manchmal war ich ein wenig ungeduldig, aber das Ergebnis kann sich letztlich sehen lassen“, ist die Chefin stolz auf ihr neues Reich. Das alles sehr gut gelungen ist, fanden auch die zahlreichen Besucher, die am Kerwesonntag den Weg in die Neugasse gefunden haben. Kleine Snacks und kühle Getränke waren vorbereitet und damit beste Voraussetzungen geschaffen, sich neben der Kerwe zu treffen und ein paar schöne Gespräche miteinander zu führen. Das dachte sich auch der Bürgermeister und freute sich, Nicole Schoch zur Feier des Tages einen Blumenstock mit den besten Wünschen der Verwaltung und des Gemeinderates zu überreichen.

Volkshochschule

Das neue vhs-Semester beginnt mit vielen interessanten Kursangeboten, Vorträgen und Theaterspiel.

Die aktuellen Programmhefte für das Wintersemester 2016 liegen im Rathaus, den beiden Banken sowie der Post aus und können kostenlos mitgenommen werden.

Die ersten Kurse sind:

Gitarre spielen lernen

Gitarrenunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene
Zunächst findet ein Informationsgespräch für alle Interessenten statt. Die Einteilung in die einzelnen Gruppen und die Festlegung der Kurszeiten (montags ab 17 Uhr bis ca. 20 Uhr möglich) übernimmt der Kursleiter, Harald Grendus, je nach Kenntnisstand der Teilnehmer. Unterrichtet werden Konzertgitarre bzw. klassische Gitarre als Basis für jegliches Gitarrenspiel.

Gebühr für 15 Termine à 45 Minuten:
79 EURO (5 Personen)
99 EURO (4 Personen)
132 EURO (3 Personen)
198 EURO (2 Personen)

Veranstaltungstage: Montag, Termin: Mo. 26.09.2016

Autogenes Training

dienstags, ab 27.9. von 19.00 bis 20.00 Uhr, 10 Abende
Die gesundheitsfördernde Wirkung von Entspannung und Bewegung erleben. Das Körpergefühl verbessern.

Durch die verschiedenen Formen der Entspannungsübungen finden Sie zu mehr Ruhe, Gelassenheit und Selbstvertrauen.

Alle Veranstaltungen finden in der Schlosswiesenschule statt
Anmeldung und Auskunft bei I.B. Sittig-Blaesius unter der Tel.-Nr. 41334 oder per e-mail: *buchhandlung-sittig-@gmx.de*

Termine & Veranstaltungen

Aus dem Terminkalender

Do.15.09.0216 19.30 Uhr	Monatsversammlung im Gasthaus Zum Löwen	BUND-Ortsverband
So.18.09.2016	Flohmarkt „Rund ums Kind“ Kultur- und Sporthalle	Förderverein Kiga

Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick September 2016

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
22.	21.	29.	26.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Alttextilien/Schuhe
22.	27.	19.

Schadstoffsammeltermine:
In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.

Bei fett markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

NEU: Elektrogeräte/Schrott: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

AVR Anlage Sinsheim am 24.09.2016 geschlossen

Die AVR Anlage Sinsheim bleibt am Samstag, 24.09.2016, für private und gewerbliche Anlieferer geschlossen. Grund sind die Vorbereitungen zum Tag der offenen Tür am 25.09.2016 auf der AVR Anlage in Sinsheim. Abfälle können am Samstag bei den AVR Anlagen Wiesloch, Bruchwiesen 8 und Ketsch, An der Speyerer Landstraße/ L 722, angeliefert werden.

Die AVR Anlagen sind von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Die AVR - Gruppe feiert 25 Jahre AVR und lädt am Sonntag, 25.09.2016 herzlich zu einem großen Tag der offenen Tür auf dem Gelände der AVR Anlage Sinsheim ein. Weitere Infos sind unter „**www.25-jahre-avr.de**“ zu finden.

Energiespartipp Frische Luft muss sein

KliBA Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis gGmbH

Ein Service Ihrer Gemeinde Eschelbronn

Gegen zu viel CO_2- und Feuchtigkeit im Haus hilft Lüften. 8 bis 15 Liter Wasser können täglich in Innenräumen entstehen und dann an kalten Außenwänden von nicht oder schlecht gedämmten Gebäuden kondensieren. Dies schafft günstige Bedingungen für Schimmelpilze. Allergien, chronische Erkrankungen der Atemwege können z.B. die Folge sein.

Welche Möglichkeiten und Regeln gibt es, ein hygienisch behagliches Raumklima „einzustellen“, ohne dabei Energie zu verschwenden und Schimmel sowie Bauschäden zu vermeiden:

- Hohe Luftfeuchtigkeit, die meist in Bad, Küche, beim Wäschetrocken und Bügelräumen entsteht, sofort nach draußen lüften und nicht in andere Räume verteilen.
- Stoßlüften: Um die gesamte Raumluft auszutauschen reicht es aus, im Winter bei weit geöffnetem Fenster und abgedrehten Heizkörpern für zwei bis drei Minuten und in der Übergangszeit bis maximal 15 Minuten zu lüften - mindestens zwei Mal täglich, oft genutzte oder stark begrünte Räume (auch Schlafzimmer) 3 bis 4 mal täglich.
- Auch bei Regen lüften
- Innentüren zwischen unterschiedlich beheizten Räumen immer schließen und bei Bedarf leicht beheizen.
- Luftfeuchte mit einem einfachen Hygrometer überwachen.
- Für die Lüftung zwischen Außenwand und Möbeln 2 bis 4 cm Platz lassen, und Raumecken aneinander stoßender Außenwände nicht zustellen.

Wer nicht ständig die Fenster öffnen will, kann sich eine mechanische Wohnungslüftungsanlage einbauen lassen. Sinnvoll dimensioniert und auf das Gebäude abgestimmt, schafft sie ein Optimum an Luftqualität und Energieeinsparung.

Unterschieden wird zwischen einer Abluftanlage (mit ihren kurzen Kanälen auch im Altbau realisierbar) einerseits und Zu-/ Abluftanlagen andererseits. Letztere benötigen ein komplettes Kanalsystem, was im Altbau meist schwieriger zu installierbar ist. Dafür gibt es diese Anlagen auch mit Wärmerückgewinnung, die neben der besseren Luftqualität zusätzlich Energie einspart. Alternativ gibt es auch dezentrale Lüftungsanlagen, die einzelne Räume kontrolliert belüften. Solche Systeme werden beispielsweise in den Außenwänden

unterhalb der Fenster eingebaut und verfügen ebenfalls über eine Wärmerückgewinnung. Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Eckard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort - natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, Zi.9, am Donnerstag, den 29.09.2016… zwischen 16.00-18.00 Uhr. Telefon 06226 950912 oder 06221 998750

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Fundamt

Auf dem Rathaus wurden folgende Gegenstände abgegeben:

1 Fahrrad (Fundort: Wiesental)

1 Brille (Fundort: Bank bei den Linden, Bettweg)

Die Verlierer können diese zu den üblichen Sprechzeiten abholen.

Feuerwehr

!!! Achtung Terminänderung !!!

Liebe Eschelbronner,

aus aktuellem Anlass möchten wir darüber informieren, das die nächste Altpapiersammlung **nicht**, wie geplant am 24. September 2016 stattfinden kann.

Aufgrund einer Terminüberschneidung wird die Sammlung auf

Samstag, den 08. Oktober 2016 ab 9.00 Uhr

verlegt!!

Wir bitten um Beachtung. Bitte stellen sie bis dahin Ihr Altpapier und Ihre Kartonagen gut sichtbar auf dem Gehweg bereit.

Auf zwei Dinge möchten wir noch hinweisen. Bitte sammeln sie Ihr Altpapier in Behältern (Kartons…) die Sie auch selbst tragen können. Im letzten Jahr stießen die Jugendfeuerwehrleute hier an Ihre Grenzen. Außerdem möchten wir darauf hinweisen das wir keine Verpackungsfolie und Styropor sammeln. Diese Dinge werden wir an Ort und Stelle zurücklassen. Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Unterstützung.

Ihre Jugendfeuerwehr

Neues von „Den Holzwürmern“

„Die Holzwürmer“ melden sich aus der Sommerpause zurück…

Erholt und gut gelaunt melden wir uns nach unseren Sommerferien zurück.

Noch vor den Ferien entstand im Baubereich ein Piratenschiff. Die Idee dazu hatten Johannes, Sami und Carl- Philipp. Gemeinsam gingen sie ans Werk und mit Ursels Unterstützung wurde es fertig gestellt. Johannes, Sami und Carl- Philipp erzählen:

Das war viel Arbeit. Damit die Kinder uns immer sehen können, haben wir Bilder von uns in die Bullaugen geklebt. Wir schenken dem Bauzimmer das Schiff, weil wir in die Schule kommen und die anderen Kinder damit spielen können. Wir wünschen den Kindern viel Spaß mit dem Piratenschiff.

Wieder bestens gerüstet für den Ernstfall ist das gesamte Erzieherinnen-Team der Kita. Gleich nach den Sommerferien absolvierten alle Erziehrinnen, den alle zwei Jahre wiederkehrenden, ganztägigen Erste-Hilfe-Kurs für Kinder in Kindertageseinrichtungen (Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren).

Anhand von Fallbeispielen aus der Praxis, Fragen der Erzieherinnen und Input von Frau Schütz konnten die grundlegenden und wichtigsten Vorgehensweisen der Ersten Hilfe bearbeitet werden.

Herzlichen Dank ergeht an dieser Stelle an Frau Manuela Schütz, vom Deutschen Roten Kreuz, für die schon langjährige und immer wieder tolle Zusammenarbeit.

Seit dem 1. September gibt es in der Kita auch ein neues Gesicht. Wir freuen uns, dass wir nun im neuen Kita-Jahr, erstmalig unseren Bundesfreiwilligendienstleistenden Justus Hartmann zur Unterstützung des Erzieherinnenteam, begrüßen dürfen.

In den ersten Arbeitstagen hat sich Justus schon toll eingelebt und die Kinder - egal ob groß oder klein - haben ihn schon in ihr Herz geschlossen. Justus wird in der Funktion des sogenannten „Bufdi`s“ das Kita-Personal in verschiedenen Bereichen wie z.B. bei der Betreuung der Kinder oder auch bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten, nun ein Jahr unterstützen. Wir danken der Verwaltung und dem Gemeinderat, dass sie uns diese „Bufdi-Einsatzstelle“ ermöglicht haben.

Wir wünschen Justus, dass er viele Erfahrungen im Bereich der pädagogischen Arbeit und Kinderbetreuung sammeln und eventuell für seine weitere spätere berufliche Zukunft einsetzen kann. - Herzlich Willkommen lieber Justus -.

Sonstiges

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Eschelbronn !

Vor einigen Tagen haben über 300 Einwohner ihren Wunsch nach einer Verlegung der Bushaltestelle von der Bahnhofstrasse auf das ehemalige Streib-Areal am Marktplatz geäußert und dafür ihre Unterschrift auf einem entsprechenden „Einwohnerantrag“ geleistet.

Dafür möchten wir uns als Initiatoren des Antrags bei allen bedanken. Der Antrag wird auf der Gemeinderatssitzung am kommenden Dienstag, 20. September um 19.30 Uhr abschließend behandelt werden.

Dabei werden die Antragsteller und die Fraktionen im Gemeinderat Gelegenheit haben, noch einmal zur Sache Stellung zu nehmen und Argumente auszutauschen.

Wir laden Sie ein, diese Gemeinderats-Sitzung als Zuhörer zu besuchen und damit ihr Interesse an einer Entscheidung eines Ortsgremiums zu bekunden, dem die Mehrheit der Bürger ihr Vertrauen ausgesprochen hat.

Werner Vettermann Karl Kummer Roland Wolf

Vereine und Organisationen

FC 1920 Eschelbronn e.V.

Fünfte Jahreszeit (Kerwe) in Eschelbronn und das 3. Spiel in der noch jungen Runde. Am Kerwe Sonntag musste das Team gegen den FVS Sulzfeld antreten - das ist natürlich schon eine harte Nummer nach den zurückliegenden Tagen. Bemerkt werden muss aber, dass die Kerwe-Spiele immer ganz spezielle Spiele waren. Bereits jetzt schon - auch in diesem Jahr. Die Frage im Vorfeld - wie stark ist Sulzfeld, der Absteiger, wirklich noch in der A Klasse?

Die Mannschaft hatte geschlossen den Kerwe Samstag „gemieden“ und sich auf das Spiel konzentriert. Beim Einlaufen konnte man die Motivation in den Gesichter der Spieler quasi ablesen.

Nicht erwartet und nicht gewollt war eine Situation in der 10 Minute. Lucas Bälz war schon geschlagen und ein Sulzfelder Spieler stand „frei“ vor dem Tor. Hier besten Dank an Norman Grab der den Torschuss in bester Torwartmanier , ohne Hände, parierte. Kurz nach dieser Situation setzte Norman dann zu einem gefühlten Gewaltlauf, aus der eigenen Hälfte, an. Leitete hiermit den Spielzug zum 1 : 0 in der 26. Minute durch Niklas Huppert ein. So, das war mal beruhigend und zudem erhöhte Paul Reischl in der 34. Minute auf 2 : 0. Das hat ja richtig gut angefangen. Die Zuschauer, wie das an Kerwe üblich ist, hatten den Kallenberg als 12. Spieler fest im Griff.

Leider hat die Zuschauerpräsenz in der 40. Minute versagt - da ist dann leider kurz vor der Pause das 2 : 1 gefallen. Nach dem Pausen-Wasser ging es dann gleich turbulent los und hat in der 51 Minuten einen Elfer bekommen. Maik Sauer hat das Ding souverän verwandelt zum 3 : 1.

Es begann dann ein Tore Show-Lauf. 53. Minute Niklas Huppert zum 4 : 1, 55. Minute Andreas Dinkel zum 5 : 1 und Paul Reischl in der 59. Minute mit einem sehenswerten Heber zum 6 : 1.

Mit dem nun greifbaren Sieg hat man das Tempo reduziert. Das sollte dann noch Folgen haben - in der 64. und 73. Minute kam Sulzfeld dann noch auf das 6 : 3 heran.

Ärgerlich ist auch die gelb/rote Karte für Niklas Huppert. Niklas hatte nach den Ball nach dem Abseits-Piff noch ins Tor geschossen - das ist „Gelb“ bzw. „Gelb/Rot“.

Extrem ärgerlich da Niklas zu einem wichtigen Bestandteil der Mannschaft geworden ist.

Die Mannschaft war nach dem Spiel stehend K.O. aber total happy über den Sieg.

Am kommenden Wochenende kommt dann schon der nächste Prüfstein. Es geht, am 18.09.2016, zum SC Siegelsbach - Spielbeginn der 2. ist um 13.45 Uhr, Spielbeginn 1. Mannschaft 15.30 Uhr. Auch hier wird wieder ein 13. Mann benötigt.

So nebenbei notiert:
der Chef - Florian Stier und Gattin - haben im Rahmen der zurückliegenden Vermählung € 200, für den Kindergarten „Die Holzwürmer“ gespendet. Tolle Sache von den beiden - wir wünschen den Eheleuten eine super Hochzeitsreise.

TV Eschelbronn

TV Eschelbronn/Abteilung Handball

Heimat- und Verkehrsverein / Musikverein

Musikverein e.V. Eschelbronn

Rückblick Kerwe 2016

Die Kerwe 2016 ist schon wieder Geschichte und Heimat- und Verkehrsverein und Musikverein können auf einen erfolgreichen Kerwesonntag rund um alte Schule und Schulhof zurückblicken.
Einen ganz wichtigen Anteil am Gelingen der Veranstaltung hatte natürlich der Wettergott, der am Ende eines durchwachsenen Sommers alle Register zog und für strahlend blauen Himmel und für Rekordtemperaturen sorgte.

Vorstand Rainer Heilmann vom Heimat- und Verkehrsverein und der Musikverein begrüßen die Kerwebesucher im alten Schulhof

Die Vereine bedanken sich bei allen Gästen, die gekommen sind und ihr Interesse am Museum und an der Pausenhalle zeigten.

Bei zünftiger Musik, bei zahlreichen Aktivitäten und nicht zuletzt bei den guten Angeboten aus Küche und Ausschank waren die Rahmenbedingungen für einen unterhaltsamen Kerwesonntag bestimmt nicht schlecht.

Vielen Dank an die Organisatoren, an die Akteure und an die Helfer beim Auf- und Abbau, an die Helfer im gastronomischen Bereich und an Gemeinde mit Bauhof für die Unterstützung.

Jeder Besucher konnte sich davon überzeugen, dass die Arbeiten rund um die Sanierung der alten Pausenhalle bis auf einige Restarbeiten abgeschlossen sind.

Dafür ist aber auch das Spendenkonto für dieses Projekt nahezu leergeräumt und so wird nun ein Teil des Erlöses für die weiteren Arbeiten verwendet werden.

Es steht nun als nächstes die Neugestaltung der Außenanlagen auf dem Programm und auch dafür kann natürlich jeder einzelne Euro gebraucht werden.

Zur Erinnerung noch einmal das Spendenkonto:
Zahlungsempfänger: Heimat- und Verkehrsverein Eschelbronn
IBAN: DE 54663500360007069570
Sparkasse Kraichgau
Verwendungszweck: Pausenhalle

Vielen Dank an diejenigen, die mit einer Spende das Projekt bisher unterstützt haben und schon jetzt an diejenigen, die es noch tun wollen. Auch bei körperlichem Einsatz besteht die Möglichkeit, etwas gutes zu tun und sich fit zu halten.

Die „Mittwochstruppe“ trifft sich, wie der Name schon sagt, jeden Mittwoch um 9 Uhr im alten Schulhof. Neue Helfer(innen) sind immer herzlich willkommen !

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland

BUND FREUNDE DER ERDE

Hallo liebe KUC- Kinder!

Die langen Sommerferien sind nun leider vorbei, doch dafür geht's bei uns jetzt wieder los! Wir treffen uns am Dienstag, den **20. September,** wie gewohnt um **16.00 Uhr** an der Rathaustreppe Eschelbronn**.** *Auf zahlreiches Kommen freuen sich,*

eure Betreuer

Siedlergemeinschaft Eschelbronn

http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn

Ausflug der Siedlergemeinschaft ins Taubertal am 8. Oktober 2016

Zum Ausflug der Siedlergemeinschaft ins Taubertal sind alle Mitglieder und Freunde recht herzlich eingeladen. Anmeldungen nehmen der Vorstand Günter Butschbacher (06226 2040; guenter.butschbacher@t-online.de) und der Kassier Wolfgang Streib (06226 41844; w.streib@web.de) entgegen.

Anmeldeschluss ist Samstag der 24. September 2016.

Nach der Rast im Kloster Schöntal geht die Fahrt der Tauber entlang weiter nach **Weikersheim.** Wie eine südländische Orangerie im Taubergrund wirkt Schloss Weikersheim, Stammsitz und Residenz der Grafen und späteren Fürsten von Hohenlohe.

Von einem üppigen Park mit Figuren und Seen umgeben, entstand das Renaissanceschloss um 1600 aus einer mittelalterlichen Wasserburg, später erfolgten barocke Um- und Anbauten. Prunkstück ist der Rittersaal, dessen Kassettendecke - am Dachstuhl aufgehängt - farbenfrohe, lebendige Jagdszenen zeigt.

Auch die Tierskulpturen an den Wänden nehmen dieses Motiv auf. Die verschiedenen Räume des Schlosses zeigen mit ihren Kunstgegenständen und wertvollen Möbeln die Wohnkultur des 17. und 18. Jahrhunderts sowie auch noch stilreine Beispiele der fränkischen Renaissance. Im Schlossgarten plätschern Wasserspiele, Steinplastiken entführen in Phantasiewelten, und zwischen zwei Flügeln der Orangerie öffnet sich - wie durch einen Rahmen - der Blick ins Taubertal. Schon der Zugang vom Marktplatz zum Schloss zwischen arkadengeschmückten Zirkelbauten wurde recht eigenwillig gestaltet. Dieser Platz mit Rokokobrunnen, barocken Amtshäusern und spätgotischer Pfarrkirche strahlt noch immer Glanz und Würde der einstigen Residenzstadt aus.

Tipps und Tricks von der Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum

Rasen-Neueinsaat

Rasenneueinsaaten lassen sich hervorragend von Anfang September bis etwa Mitte Oktober vornehmen. Da die Böden zu diesem Zeitpunkt nicht mehr so schnell austrocknen wie in der wärmeren Jahreszeit, keimt das Rasensaatgut sehr gleichmäßig. Bis zum Einsetzen des Winters ist bereits eine schöne dichte Grasfläche entstanden. Keine Sorge, falls sehr früh ein Kälteeinbruch kommt, die Gräser keimen dann nur mit Verzögerung, gehen aber nicht ein.

Immergrüne Laub- und Nadelgehölze

Mädchenkiefer (Pinus parviflora glauca)

Ab etwa Anfang September bis Mitte Oktober kann man den immergrünen Laub- und Nadelgehölzen eine Abschlussdüngung mit Kalimagnesia (Patentkali) verabreichen.

Je nach Jahres-Witterungsverlauf ist das auch bis Ende Oktober möglich. Dadurch reift das Holz der Pflanzen besser aus und ist winterhärter.

Diese Düngung sollte aber, je nach Versorgung des Bodens mit den Nährstoffen Kali und Magnesium, nicht über 25 bis 30g/m² liegen. Bei niederschlagsarmer Witterung ausreichend wässern!

Schnittlauchernte im Winter

Blühender Schnittlauch

Ab Anfang / Mitte September kann man Schnittlauchpflanzen aus der Erde nehmen, teilen und diese Teilstücke eintopfen. Diese Teilpflanzen bleiben aber im Freiland stehen und werden regelmäßig mit Wasser versorgt. Wenn es keinen Schnittlauch mehr im Freiland zu ernten gibt, werden die getopften Pflanzen auf der Fensterbank vorgetrieben. Es dauert etwa drei bis vier Wochen bis geerntet werden kann. Holt man alle 14 Tage einen weiteren Topf ins Haus, ist eine durchgehende Ernte im Winter möglich. Abgeerntete Pflanzen muss man aber nicht wegwerfen. Diese können im Frühjahr wieder im Freiland aufgepflanzt werden. Bei entsprechender Düngung und Pflege können sie im kommenden Jahr erneut geteilt und getopft werden.

Copyright VERBAND WOHNEIGENTUM E.V. (September 2016)

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7,
74927 Eschelbronn, Pfarrer Gerhard Eckert
Tel. 06226/41856 -

Email: *eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de*
www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:
Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr + Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Jugendreferent: Michael Isaak

E-Mail: *misaak81@gmail.com*

Kirchliche Nachrichten ab So. 18. September 2016

Sonntag, 18.09.
10:10 Uhr Gottesdienst PLUS mit anschließendem Kirchencafé; Mitwirkung: Lobpreis-Team und Predigt von Johannes Janzen; Kollekte: Familie Janzen / Pfarrer Eckert
9.00 Uhr Gottesdienst in Neidenstein mit Predigt von Johannes Janzen / Pfarrer Gerhard Eckert

Montag, 19.09.
16.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Eschelbronn
20.00 Uhr Kirchenchorprobe
18:30 Uhr Spirit Gym in der Von-Venningen-Halle in Neidenstein

Dienstag, 20.09.
18.30 Uhr AB-Gemeinschaft
20.00 Uhr Bastelkreis
19.00 Uhr Bibelkreis für junge Erwachsene bei Michael Isaak

Mittwoch, 21.09.
6.00 Uhr TauFRISCH - gemeinsam beten in der Kirche
14.30 Uhr CaféPause im Gemeindehaus
20.00 Uhr Bibelabend in Eschelbronn

Donnerstag, 22.09.
10.00 Uhr Neidensteiner Burgkrabbler

Freitag, 23.09.
16.30 Uhr Jungen- und Mädchenjungschar
19.00 Uhr Jungbläserausbildung
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 24.09.
13.00 Uhr Silberne Hochzeit Ehepaar Gerolf und Christine Schmaller
18.30 Uhr Jugendtreff in der Teestube in Eschelbronn

Sonntag, 25.09.
10:10 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl; Kollekte: Kirchliche Arbeit mit Spätaussiedlern, Ausländern, Asylsuchenden / Pfarrer Eckert
9.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Neidenstein / Pfarrer Gerhard Eckert

Wochenspruch: 1. Johannes 5, 4
Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

Gottesdienst mit Johannes Janzen

Am Sonntag, 18.09.2016 begrüßen wir Johannes Janzen in unseren Gottesdiensten. Er wird um 9.00 Uhr in Neidenstein und um 10:10 Uhr in Eschelbronn beim Gottesdienst PLUS die Predigt halten. Hierzu laden wir Sie herzlich ein. Beim Gottesdienst PLUS in Eschelbronn wird dann auch das Lobpreis-Team den Gottesdienst gestalten.

Hauskreise - Gebetskreis - BTS-Gruppe

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel. Nr. 42 95 71, Ingrid Eckert Tel. Nr. 41856 und im Gebetskästchen.

Kath. Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“ Waibstadt

Pfarrstr. 3 - Tel.: 07263/40921-0 - Fax: 07263/4489

So sind wir für Sie erreichbar:
Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt
Tel. 07263-40921-0,
Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 11.00 Uhr,
Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr
Homepage: www.se-waibstadt.de
In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29

KATH. KIRCHENGEMEINDEN ESCHELBRONN UND NEIDENSTEIN

Samstag, 17.09.2016
9.00 Uhr Eschelbronn M Ökum. Einschulungsgottesdienst in der ev. Kirche

Sonntag, 18.09.2016
8.45 Uhr Eschelbronn M Messfeier
10.15 Uhr Neidenstein WGL Wortgottes-Feier

Montag, 19.09.2016
8.30 Uhr Neidenstein W Ökum. Gottesdienst der Grundschule zum Schuljahresanfang mit Segnung der Erstklässler in der kath. Kirche

Dienstag, 20.09.2016
18.00 Uhr Eschelbronn kfd Wortgottes-Feier

Weitere Termine in der Seelsorgeeinheit:
Eschelbronn: Nach der Wortgottes-Feier Vortragsabend mit Gemeindereferentin Carola von Albedyll zum Thema „Ich habe keine Zeit - ich nehme mir Zeit!“

Samstag, 24.09.2016
14.30 Uhr Eschelbronn N Tauffeier des Kindes Giuliano Delle Donne, Eschelbronn

Sonntag, 25.09.2016
8.45 Uhr Eschelbronn WGL Wortgottes-Feier anschl. Kirchkaffee
10.15 Uhr Neidenstein N Messfeier zum Erntedank, anschl. Kirchkaffee gest. von den Minis

Weitere Termine in der Seelsorgeeinheit:
Eschelbronn: Nach der Wortgottes-Feier Kirchkaffee
Neidenstein: Nach der Messfeier Kirchkaffee, gestaltet von den Minis

Meditatives Tanzen

Jeden Mittwoch sind Sie herzlich in den katholischen Pfarrsaal Eschelbronn zum meditativen Tanzen von 9.00 bis 10.30 Uhr eingeladen.

Es freut sich auf Sie
Anna-Maria Dinkel

Firmung 2016

Die Firmzeugnisse sind ausgestellt und können während der Öffnungszeiten des Pfarrbüros abgeholt werden.

kfd Eschelbronn/Neidenstein

Vortragsabend mit Gemeindereferentin Carola von Albedyll

Herzliche Einladung zu unserem ersten Monatstreff nach der Sommerpause am **Dienstag, den 20. September** 2016. Beginnen wollen wir mit einer Wortgottesfeier um 18.00 Uhr in der St. Josefs Kirche Eschelbronn. Anschließend hält Frau Carola von Albedyll einen Vortrag mit dem Thema „Ich habe keine Zeit - ich nehme mir Zeit!" Nehmen Sie sich Zeit zum Zuhören und Verweilen bei der kfd Eschelbronn/Neidenstein. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Das kfd-Team

Einladung zur Dekanats-Gebetsstunde der Männer

Sonntag, 25.09.2016, 15.00 Uhr Bruder Klaus Andacht in Weiler, St. Anna-Kapelle. Wir beten zum Thema „Selig sind die Barmherzigen". Anschließend wollen wir uns im Gasthaus „Burg Steinsberg" zum Gespräch und gemütlichen Beisammensein treffen. Herzliche Einladung und kommt recht zahlreich, auch die Frauen sind herzlich eingeladen.

X. Gremminger, Fr. Jirgal

Timeout statt burnout - Auszeit für Männer in der Lebensmitte, 7. - 9. Oktober 2016

Die zunehmende Veränderungsgeschwindigkeit in der Arbeitswelt fordert uns oftmals bis zum „Geht nicht mehr!". Es gibt Phasen, in denen wir kaum Zeit und Raum zur Erholung finden. Wir laden zu einer Auszeit unter Männern ein, in der wir Stärkung erfahren, uns austauschen und Timeout-Formen zur Standortbestimmung und Erholung entwickeln werden.

Leitung:	Michael Rodiger-Leupolz, Leiter des Männerreferates
Referent:	Christoph Walser, Theologe, Dipl. Coach, Zürich
Ort:	Bildungshaus Kloster St. Ulrich, Bollschweil
Kosten:	200 € Kursgebühr, inkl. Verpflegung und Unterkunft in Einzelzimmern
Veranstalter:	Männerreferat im Erzbischöflichen Seelsorgeamt
Anmeldung:	Männerreferat, Okenstraße 15, 79108 Freiburg Tel. 0761/5144-191,
E-Mail:	maennerreferat@seelsorgeamt-freiburg.de
Internet:	www.maennerreferat-freiburg.de

Neuer Glaubenskurs im Herbst 2016

Alle zwei Jahre laden wir in der Seelsorgeeinheit zu einem Glaubenskurs ein. Im Herbst 2016 ist es wieder soweit. Von Oktober bis November können wieder Menschen zusammen kommen, die Fragen haben, die ihren Glauben vertiefen wollen, die Stille und Besinnung, aber auch den Austausch mit anderen suchen.

Thema: Geistliche Impulse für den Alltag aus der Tradition der Orden und Gemeinschaften. Elemente der Abende werden ein etwa halbstündiger Impuls unserer Gäste zu ihrem Thema sein. Danach werden wir uns Zeit nehmen, um in einer Stille das Gehörte für uns selber zu bedenken. Dann wird Zeit für den Austausch mit unseren Referenten sein.

Die Abende beginnen um 20.00 Uhr und enden um 22.00 Uhr. Dazu kommt ein Besinnungstag, Samstag von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr, jeweils im Josefshaus, Waibstadt.

1. Abend: Donnerstag, 6.10.2016
Pater Benedikt, Kloster Neuburg (Benediktiner)
Das Psalmengebet der Mönche - Stellvertretendes Gebet für Menschen, die selber nicht beten können

2. Abend: Dienstag, 11.10.2016
Pater Loice von den indischen Karmelitern
Aus der Übung des täglichen Gebetes die Kraft gewinnen, den Alltag zu bestehen

3. Abend: Dienstag, 18.10.2016
Sr. Regina, Steinsfurt von den Schwestern vom göttlichen Erlöser
Die Barmherzigkeit in die Welt tragen

4. Abend: Donnerstag, 27.10.2016
Frau Seeger von der Fokolarbewegung, Eppelheim
Brückenbauer sein, im beruflichen wie privaten Miteinander

Besinnungstag: Samstag, 12.11.2016 Sr. Hildegard von den Dominikanerinnen, Speyer 10.00 - 16.00 Uhr
Einstimmung auf den Advent

Sie können sich im Pfarrbüro anmelden. In den Kirchen liegen entsprechende Flyer aus. Es ist auch möglich, nur am Besinnungstag teilzunehmen. Verantwortlich für die Durchführung sind dieses Jahr Gemeindereferentin Carola von Albedyll und Pater Loice.

Bei Fragen können Sie sich jederzeit an das Pfarrbüro oder Frau von Albedyll wenden *gemeindereferentin@se-waibstadt.de*

Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: *www.se-waibstadt.de*

Neuapostolische Kirchengemeinde Eschelbronn

Donnerstag, 15.09.	
Seniorenausflug Bezirk Eberbach in die Pfalz	
Freitag, 16.09.	
20.00 Uhr	Jugendabend in Eberbach (Thema: „Erlösung im Jenseits")
Samstag, 17.09.	
11.00 Uhr	Probe für das Jugendprojekt Singspiel HD-EB in Sinsheim (bis ca. 17.00 Uhr)
Sonntag, 18.09.	
9.30 Uhr	**Gottesdienst in Epfenbach Kleiner Jugendtag für den Apostelbereich KA in Wiernsheim / Lindenhalle:**
11.00 Uhr	**Jugendgottesdienst mit Apostel Bansbach** anschl. Mittagessen und Nachmittagsprogramm (bis ca. 16.00 Uhr)
Montag, 19.09.	Keine Chorprobe!
Dienstag, 20.09.	
20.00 Uhr	Chorprobe in Sinsheim
Mittwoch, 21.09.	
20.00 Uhr	**Gottesdienst mit Bischof Vester in Sinsheim**
Samstag, 24.09.	
18.00 Uhr	**Gottesdienst**
Sonntag, 25.09.	
10.00 Uhr	**Gottesdienst für Amtsträger mit Bezirkspostel Ehrich, Übertragung aus München-Laim nach Eberbach und Sinsheim**
15.00 Uhr	Beitrag zur Interkulturellen Woche in Michelstadt/ Schenkenkeller mit unserem Bezirksältesten

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen. Unsere Kirche befindet sich in der Neidensteiner Str. 39 in 74927 Eschelbronn.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter *http://cms.nak-eberbach.de/Eschelbronn.4112.0.html*